

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 25. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 03.04.2018

Bau- und Planungsausschuss

Schkopau, d. 20.04.2018

Sitzung am: 03.04.2018

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:19 Uhr

Ort, Raum: 06258 Schkopau, Schulstraße 18, Bürgerhaus, Ratssaal

Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der anwesenden Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
- TOP 3. Einwohnerfragestunde
- TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der 24. Sitzung vom 20.02.2018 (öffentlicher Teil)
- TOP 5. Niederschriftkontrolle zum Protokoll der 24. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 20.02.2018 (öffentlicher Teil) / Bericht des Bauamtsleiters
- TOP 6. Information zum Zutritt von Gebäuden bei Gefahren und Wartungsarbeiten
- TOP 7. Anfragen / Informationen / Sonstiges

Sitzungsverlauf:

I. Öffentlicher Teil

- TOP 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung der anwesenden Mitglieder des Bau- und Planungsausschusses und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Herr Gasch eröffnet um 18:30 Uhr die Sitzung. Die ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt. Zum Zeitpunkt der Anwesenheitsfeststellung sind 5 Ausschussmitglieder anwesend. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

- TOP 2. Entscheidung über Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung**

Nach vorliegender Tagesordnung wird verfahren.

- TOP 3. Einwohnerfragestunde**

Die um 18:32 Uhr eröffnete Einwohnerfragestunde entfällt. Es sind keine Einwohner anwesend. Das Gremium hat keine Fragen.

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 25. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 03.04.2018

TOP 4. Entscheidung über Einwendungen zur Niederschrift und Feststellung der Niederschrift der 24. Sitzung vom 20.02.2018 (öffentlicher Teil)

Die Niederschrift wird ohne Einwendungen festgestellt.

TOP 5. Niederschriftkontrolle zum Protokoll der 24. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses vom 20.02.2018 (öffentlicher Teil) / Bericht des Bauamtsleiters

Herr Rattunde erscheint um 18:34 Uhr im Sitzungsraum. Es sind 6 Ausschussmitglieder anwesend.

Herr Weiß führt aus:

- In der nächsten Sitzung des Gemeinderates erfolgt die Vergabe der Rohbauleistungen für den Neubau der Sporthalle in Raßnitz.
- Zur Sicherung des Hanges in Röglitz war heute Baubeginn angesetzt. Herr Gasch fragt, ob der Förderzeitraum Ende Juni eingehalten wird. In der Presse war die Rede von Verzögerungen bis August. Herr Weiß meint, dass es sich nur um den Rückbau der Froschzäune handeln könne.
- Zur Kohlenstraße in Wallendorf sind 2 Klagen anhängig. Im Erschließungsvertrag steht, dass die Gemeinde keine Erschließungsbeiträge erhebt. Es gibt jedoch eine unselbständige Einheit in der Straße, wofür Beiträge erhoben wurden. Dort ist man der Meinung, dass das nicht rechtens sei. Herr Pomian fragt in den Zusammenhang, wie es mit dem Deckenschluss aussieht. Herr Weiß antwortet, dass die Gemeinde abwartet, wie die Klagen ausgehen. Es ist immer noch eine Privatstraße und diese wurde noch nicht dem Erschließungsträger übergeben. Die Gemeinde hatte angeboten, den Deckenschluss mitzumachen, dass wollte der Investor nicht.
- Herr Wanzek fragt, ob die Terminstellung Mai/Juni bei den Straßen in Ermlitz eingehalten werden kann. Herr Weiß meint ja. Die Bürgerbeteiligung könne parallel stattfinden.

TOP 6. Information zum Zutritt von Gebäuden bei Gefahren und Wartungsarbeiten

Herr Weiß führt aus:

Wenn Wartungsarbeiten anstehen, geschieht dies während der normalen Dienstzeit. Hausmeister usw. haben Zutritt und können Fremdfirmen den Zugang gewähren.

Problematisch wird es in Nachtstunden bzw. an Wochenenden und Feiertagen. In den Objekten der Gemeinde gibt es unterschiedliche Schließsysteme.

Es war einmal angedacht, dass der Bereitschaftsdienst der Gemeinde die Objekte betreten kann. Dafür sollten in den OBM-Büros Schlüsselkästen aufgehängt und mit allen entsprechenden Schlüsseln bestückt werden. Es musste festgestellt werden, dass dies so nicht funktioniert.

Die Gemeinde plant jetzt, in allen Objekten Schließtresore einzubauen. Die Kosten pro Stück betragen ca. 500 € mit Kernbohrung. In einigen wenigen Objekten gibt es dies bereits.

Die Feuerwehren haben zu allen Objekten einen Schlüssel und somit Zutritt, machen jedoch nicht alles (z.B. stellen sie keine Rauchmelder ab).

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 25. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 03.04.2018

Bei einer Gefahrensituation ist die Leitstelle des Landkreises zu informieren. Diese leitet alles Weitere in die Wege. In der Regel wird der Bereitschaftsdienst der Gemeinde informiert, der sich weiter kümmert.

Herr Pomian meint, dass im Ernstfall die Feuerwehr vor der Tür steht und das Objekt nicht betreten kann – wie vor ca. 2 Jahren in Wallendorf geschehen. Damals wurde festgelegt, einen Schlüsseltresor einzubauen, bis heute ist nichts geschehen. Als Wallendorf noch eigenständige Gemeinde war, hatte er als Bürgermeister zu jedem Objekt selbst einen Schlüssel.

Frau Ewald weist darauf hin, dass die Ansetzung von Wartungsterminen bzw. die Mitteilung darüber nicht zu kurzfristig erfolgen soll, um den Vereinen die Möglichkeit einzuräumen, sich darauf vorzubereiten und anwesend zu sein.

Herr Gasch schlägt vor, dieses Thema übergreifend mit dem Ordnungsausschuss näher zu beleuchten.

TOP 7. Anfragen / Informationen / Sonstiges

Herr Jahnel hat beobachtet, wie in Lochau der Sportplatz von den Jugendlichen des JC mit den Autos zerfahren wird. Er regt an, zwischen den Findlingen am Eingang des Sportplatzes eine Schranke aufzustellen.

Frau Uhlmann informiert, dass das diesjährige Fußballturnier am 01.05.2018 ausfallen muss. Der Platz ist dermaßen von Wildschweinen zerwühlt ist, dass er bis Turnierbeginn nicht mehr hergerichtet werden kann. Auch Herr Grobe sieht kaum eine Chance. Der Jäger unternimmt nichts.

Herr Gasch meint, dass man eine höhere Behörde einschalten muss. Jagdpächter sind auch in der Pflicht.

Herr Rattunde informiert, dass es portable E-Zäune gibt, die zeitweilig eingesetzt werden können. Diese sollten jedoch nicht mit zu wenig Strom versorgt werden. Man könnte es evtl. noch schaffen bis zum Turnier, den Platz wildschweinfrei zu halten. Der Wildzaun stellt jedoch nur eine temporäre Lösung, keine Dauerlösung dar.

Frau Mohr zeigt sich nicht zufrieden mit der Arbeit der Servicestation. Bei den letzten Stürmen wurde auf dem Friedhof Korbetha der Zaun beschädigt. Die Servicestation hat einen provisorischen Zaun gesetzt. Ein neuer muss wieder her. Das sollte mit der Versicherung geklärt werden. Weiterhin bittet sie den Bauamtsleiter darum, dass die Arbeiten des Bauhofs durch Leitungspersonal kontrolliert werden. Es herrscht viel Unordnung im Ort.

Herr Weiß entgegnet, dass man Zäune und Mauern nicht versichern kann. Ein Provisorium kann deshalb auch mal länger dauern, da für neue Zäune auch Geld im Haushalt zur Verfügung stehen muss. Das Budget für Reparaturen ist dafür festgelegt. Bei Bedarf kontrolliert Herr Grobe die Arbeiten seiner Mitarbeiter, wird und muss es jedoch nicht bei jedem Handgriff tun.


NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche 25. Sitzung des Bau- und Planungsausschusses der Gemeinde Schkopau am 03.04.2018

Herr Gasch beendet um 19:19 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.



Andreas Gasch
Vorsitzender



Martina Thomas
Protokollantin